

Ausgabe: Melsunger Allgemeine

Erscheinungstag: 03.03.2012

Seite: 2, Resort: Lokales

Junge Leute gesucht für Bildungsarbeit

Projekt an Schulen gegen Rassismus

SCHWALM-EDER. Für Projekttage an Schulen im Schwalm-Eder-Kreis, bei denen es um Rassismus geht, werden junge Leute als Mitarbeiter gesucht. „Aus fremd wird bekannt“, lautet der Titel der Veranstaltungsreihe, die vom Netzwerk für Demokratie und Courage (NDC) organisiert wird. Schüler, Auszubildende und Studenten können als Teamer mitmachen.

Das NDC bietet seit über zehn Jahren bundesweit Bildungsveranstaltungen an. Ziel ist es, Rassismus in unserer Gesellschaft abzubauen und gegen menschenverachtende Haltungen aufzutreten.

Die Projekttage laufen über einen Schultag in 5. und 6. Klassen. Sie sind Bestandteil der Initiative „Gewalt geht nicht!“ im Schwalm-Eder-Kreis.

Während der Projekttage werden sich Schüler spielerisch mit den Themen Fremdheit, Vorurteile, (rassistische) Diskriminierung sowie rücksichtsvolles Verhalten auseinandersetzen.

Voraussetzung für die Mitarbeit ist die Teilnahme an ei-

ner einwöchigen Basisschulung des NDC sowie der Besuch der Aufbauschulung. Dabei soll speziell auf die Projekttag für die 5. und 6. Klassen eingegangen werden.

Mit der Basisschulung können dann auch hessenweit weitere Projekttage ab der 8. Klasse bestritten werden.

Mögliche Termine sind: 5. bis 10. März, 11. bis 16. März, 26. März bis 1. April sowie 10. bis 15. April. Die Aufbauschulung für den Projekttag „Aus fremd wird bekannt“ findet vom 25. bis 29. April statt. Die später Mitarbeit als Teamer wird mit 80 Euro pro Projekttag honoriert.

Im Schwalm-Eder-Kreis werden laut einer Pressemitteilung der Kreisverwaltung 30 Lerngruppen der 5. und 6. Jahrgangsstufe an diesem erstmals aufgelegten Projekt teilnehmen. (hro)

Kontakt: Sandra Sattler, Projektkoordinatorin des NDC im Schwalm-Eder-Kreis, E-Mail: ssattler.homburg@dgb.de, Tel. 0151/12416339, sowie Stephan Bürger, Projekt „Gewalt geht nicht!“, Tel. 05681/775-590.